

die Stangen angestrichen.“ — „In der Schivelbeiner Straße stehen aber andere Stangen!“ — „Solche sind auch in der Schönhauser Allee!“ Wie sind denn die? „Da geht nur ein Draht, der hängt an einer Stange, die 'rübergeht.“ — „Nein, ich habe zwei Drähte gesehen, einen goldenen in der Mitte und einen dünneren, grauen an der Spitze.“ So, nun wollen wir uns die fertigen Masten ansehen! „Da fehlt die Krone, da ein Kranz, die ist krumm, die ist unten zu dick und oben spitz, bei der fällt schon die Querstange ab!“ Na, wenn überall ein kleiner Fehler dran ist, wollen wir versuchen, einen ganz schönen, richtigen zu machen. Da müssen wir aber einmal nachdenken, wie ein Straßenbahnmast aussieht. Woraus ist er gemacht? „Aus Eisen, das hält besser!“ Ein Stück? „Nein, die Männer haben drei Rohre zusammengeschoben.“ Ging das? „Das zweite Rohr war genau so dick, wie das erste hohl war, die Rohrstücke waren ganz gerade.“ „Oben sind die Stangen dünner wie unten.“ Warum macht man die Stangen nicht aus einem Stück? „Sie sind zu lang, der Wagen kommt nicht um die Ecke. Sie sind zu schwer.“ Welchen Fehler haben die drei Masten, die ich hier habe? „Die sind aus einem Stück, oben so dick wie unten.“ Und diese zwei? „Die sind oben spitz.“ Formt jetzt richtige Masten! — Diese Masten können aber nicht so bleiben. Wenn es regnet, bleibt das Wasser stehen, es regnet auch hinein. Warum ist das nicht gut? „Wenn Eisen naß wird, so rostet es, dann hält's nicht so lange.“ „Jetzt weiß ich, warum die Männer die Ringe 'rumgemacht haben!“ Warum? „Da soll das Wasser ablaufen, die sind schräg wie ein Dach!“ Aber in der Krone bleibt es doch stehen? „Da sind Zähne (Zacken) dran, dazwischen kanns 'runterlaufen.“ Seht jetzt Ringe an, macht die Krone richtig! Warum werden die Stangen angestrichen? „Da kann das Wasser nicht an das Eisen 'ran.“ Der Lehrer geht durch die Klasse und sieht sich die Arbeiten an. Einige mißratene nimmt er mit. Die Kinder stellen die Fehler fest: „Die hat einen zu dicken Fuß, bei der sind die Kränze rund und nicht abgesehägt, da bleibt das Wasser stehen.“ Der Lehrer macht aufmerksam auf das Größenverhältnis zwischen Laterne und Straßenbahnmast, auch auf die verschiedene Dike. Wenn wir nun die Nordkapstraße aufbauen wollten, wären die Masten fertig, aber wir hörten vorhin, daß in der Schönhauser Allee andere stehen. Was fehlt noch? Wir müssen oben noch Stangen anmachen, dazu nehmen wir Streichhölzer.“ Macht es! „Herr Lehrer, mein Streichholz hält nicht, das fällt 'runter!“ „Bei mir auch!“ Wer weiß da zu helfen? „Halt, ich weiß, da sind solche Bogen dran, so rund gebogen wie eine Schnecke, die müssen die Stange halten!“ Die Stange allein wäre zu dünn, und der Draht ist schwer. Die Stange würde bald abbrechen, deshalb muß sie unterstützt werden. Wir wollen jetzt